

Sonderreise für

EIKON - Gesellschaft der Freunde der Ikonenkunst e.V.

moskau

Die russische Metropole & ihre Kunstschatze

27.09. – 04.10.2012 (RU-270912)

Moskau: Die Stadt der Kontraste und der Superlative war und ist Inbegriff Russlands, Zentrum seiner Geistesgeschichte und Kultur. Im Kreml glänzt noch heute die alte Pracht sakraler und politischer Machtentfaltung des „dritten Roms“, während die Basiliuskathedrale Iwans des Schrecklichen auf dem Roten Platz die befremdlichen, halb-asiatischen Elemente in der russischen Kultur vor Augen führt.

Diese Reise soll dem nachspüren, was das Land und seine Menschen bis heute prägt. Das alte Russland begegnet uns in den freskengeschmückten Kathedralen des Kreml und im Neujungfrauenkloster, erst recht in dem mehr als sechshundertjährigen geistlichen Zentrum des Landes, dem mächtigen Dreifaltigkeitskloster des heiligen Sergij, Ziel eines Tagesausfluges.

Thema der Reise ist die großartige Ikonenkunst. Alle Schulen dieser Malerei sind in der Tretjakow-Galerie ausgestellt. In Kolomenskoje über dem Moskwa-Fluss, wo Peter der Große seine Kindheit verbrachte, führt uns ein Spaziergang zur Christi-Himmelfahrts-Kirche, der ersten russischen Zeltdachkirche aus dem 16. Jh.

Reiseprogramm

Do, 27.09. Flug mit Lufthansa von **Frankfurt** (ab 11.15 Uhr) oder **München** (ab 11.10 Uhr) nach **Moskau**, Ankunft gegen 16 Uhr. Transfer vom Flughafen zu dem in der Stadtmitte von Moskau gelegenen **4Sterne-Hotel Marriott Tverskaya**. 7 Übernachtungen mit Abendessen und Frühstück.

Während des Aufenthaltes in Moskau sind vom 28.09. – 03.10. folgende Besichtigungen vorgesehen:

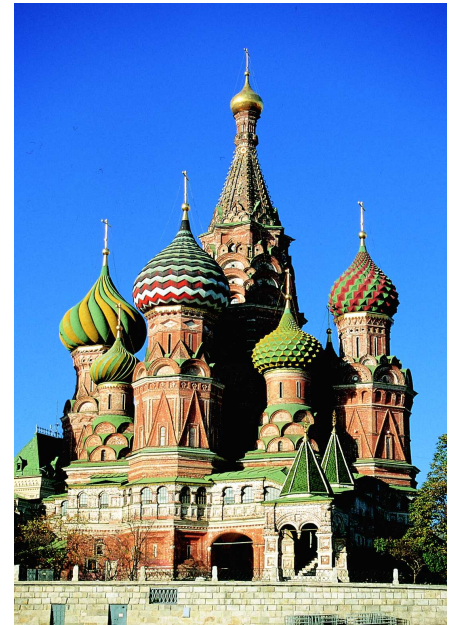
◆ Der imposante **Kreml**, Amtssitz des russischen Präsidenten, ist nicht nur eine bewehrte Festung, sondern das Herz und die Seele Moskaus. Er gehört, zusammen mit dem Roten Platz, seit 1990 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Seine Paläste und Sakralbauten erleben Sie auf einem Geländerundgang. Besichtigung der **Basiliuskathedrale** auf dem Roten Platz und der **Erlöser-Kathedrale**. Am Kathedralenplatz im Kreml besuchen wir die **Maria-Entschlafen-Kathedrale**. Seit 1498 war sie Krönungskirche der Zaren und von 1598 bis 1917 wurden hier alle Patriarchen geweiht. Eine ihrer wertvollsten Ikonen aus dem 11./12. Jh. stellt den hl. Georg dar. In der **Erzengel-Michael-Kathedrale** (16. Jh.) befinden sich Grablegen russischer Großfürsten und Zaren. Die **Verkündigungskathedrale** (15. Jh.) war Hauskirche der Zaren und ist heute Museum. Besonders sehenswert sind die fünfrangige Ikonostase sowie Wand- und Gewölbefresken.

◆ Die in einem Moskauer Stadtteil im 17. Jahrhundert erbaute **Dreifaltigkeitskirche in Nikitniki**, benannt nach dem Kaufherrn Grigori Nikitnikow, der sie 1630 errichten ließ. Im Inneren befinden sich Wand- und Kuppelfresken aus dem 17. Jh. Von besonderer Bedeutung sind die Ikonen in der vergoldeten Holzikonostase.

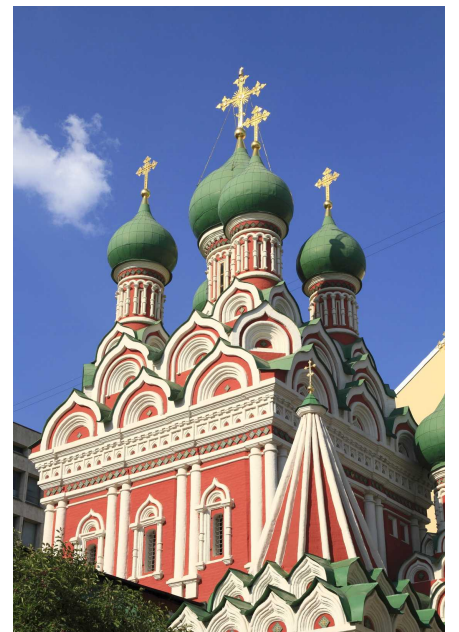
◆ In der größten russischen Schatzkammer, der **Tretjakow-Galerie**, mit einer immensen Sammlung russischer Malereien, besuchen wir die Ikonenabteilung.

◆ Etwa 70 km nordöstlich von Moskau befindet sich in **Sergiev Posad** eine der berühmtesten und bedeutendsten Klosteranlagen Russlands: das **Dreifaltigkeits-Sergius-Kloster** (UNESCO-Weltkulturerbe) mit einem Ikonen-Museum. Im 18. Jh. beherbergte es ein geistliches Seminar, eine Akademie und eine der größten Bibliotheken in Russland. Wir besuchen auch eine Ikonenmalerwerkstatt außerhalb des Klosters.

◆ Besichtigung der Ikonensammlungen im **Pushkin-Museum** und der Privatsammlungen im benachbarten Museum.



Basiliuskathedrale in Moskau



Nikitniki, Dreifaltigkeitskirche

◆ **Rubljosw-Museum im Andronikow-Kloster**, eine bis heute vollständig erhaltene Klosterfestung aus dem Spätmittelalter (15. Jh.). Das beeindruckende Gebäude liegt in malerischer Lage auf einer Anhöhe im Osten von Moskau und bietet einen sehr guten Überblick über die Kunst der altrussischen Ikonenmalerei. In der Zeit von etwa 1370 bis 1430 lebte und arbeitete hier als Mönch der bedeutendste russische Ikonenmaler des Mittelalters, Andrej Rubljow.

◆ Besuch der Ikonen-Abteilungen im **Historischen Museum**.

◆ **Kolomenskoje** ist eine alte Zarenresidenz in malerischer Lage südöstlich der Moskauer Innenstadt. Das älteste Bauwerk ist die einzigartige **Christi-Himmelfahrts-Kirche** (16. Jh., UNESCO-Weltkulturerbe) aus weißem Stein auf einer hohen Terrasse über der Moskwa. Besichtigung der Ikonen im dortigen Museum.

◆ Die umfangreichen **privaten Ikonen-Museen** von I. Vozjakov und von M. Abramov.

◆ Besuch des **Neujungfrauenklosters** (16. Jh., UNESCO-Weltkulturerbe). Dank vieler Zuwendungen, die Witwen und Töchter von Fürsten und Bojaren, die ins Kloster gegangen sind, einbrachten, entwickelte es sich zum reichsten und stärksten Wehrkloster im südlichen Moskauer Befestigungsring.

Do, 04.10. Vormittags eine der o.a. Besichtigungen. Nachmittags Transfer zum Flughafen. Abflug mit Lufthansa nach München um 17.05 Uhr (an 18.15 Uhr) bzw. nach Frankfurt um 17.30 Uhr (an 18.55 Uhr).

Reisepreis pro Person mit Flug ab Frankfurt oder München	€ 1.978.-
Zuschlag Einzelzimmer	€ 394.-
Visum Russland (inkl. Besorgungsgebühr)	ca. € 65.-
Zuschlag für innerdeutsche Anschlussflüge mit Lufthansa	ca. € 73.-

Eingeschlossene Leistungen: Linienflug ab Frankfurt oder München nach Moskau und zurück (Economy-Klasse, 23 kg Freigepäck) * Gruppentransfers Flughafen Moskau – Hotel – Flughafen * 7 Übernachtungen mit Halbpension (Abendessen, Frühstück) im Hotel Marriott Tverskaya, Moskau * Klöster- und Museumsbesichtigungen lt. Programm mit Führung und Betreuung durch einen deutsch sprechenden Fremdenführer * Eintrittsgebühren lt. Programm * gesetzlich vorgeschriebener Reisepreis-Sicherungsschein * Rücktrittskosten-Versicherung.

Nicht eingeschlossen sind Trinkgelder (Busfahrer, lokale Fremdenführer, Hotelpersonal) und Ausgaben persönlicher Natur.

Teilnehmerzahl: mind. 17, max. 26 Personen.

Reisedokument: Deutsche Staatsbürger benötigen einen über das Reiseende hinaus noch mindestens drei Monate gültigen Reisepass und ein russisches Visum.

Anzahlung: € 300.- pro Person, Restzahlung 4 Wochen vor Reisebeginn.

Gut zu wissen:

> Die Reihenfolge der Besichtigungen vom 28.09. bis 04.10. richtet sich nach den Eintrittszeiten.

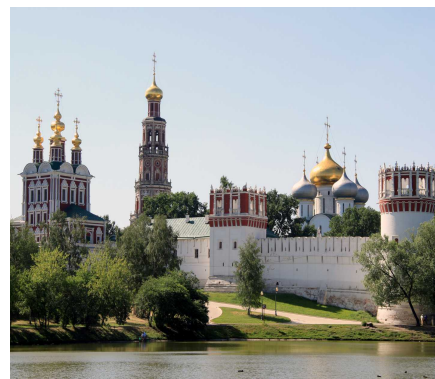
> Es ist nicht auszuschließen, dass Kirchen, Klöster und/oder andere Bauwerke wegen Renovierung geschlossen bzw. eingerüstet sind/werden. Änderungen müssen daher vorbehalten bleiben.



Sergiev Posad, Klosteranlage



Kolomenskoje, Christi-Himmelfahrts-Kirche



Moskau, Neujungfrauenkloster

Vorläufiger Anmeldeschluss: 30. Mai 2012

Veranstalter und Buchung nur direkt bei

Studienfahrten Prof. Kutscher GmbH

77654 Offenburg

Tel. (0781) 93289-10

email: kutscher-neptun@t-online.de

Brucknerstr. 54

Fax 93289-11

www.kutscher-neptun.de

Stand: 10. Februar 2012